



ZSCHOPAU

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU UND ORTSTEILE

Herzlichen Glückwunsch!



v. l. E. Wirth, K. Baumann, J. Kerner, G. Klinger

Zur Festsitzung des Stadtrates im Rahmen des Schloss- und Schützenfestes gemeinsam mit der Festveranstaltung „40 Jahre Städtepartnerschaft Zschopau/Louny“ konnten auch in diesem Jahr Bürger mit der Ehrenmedaille der Stadt Zschopau ausgezeichnet werden. In einem würdigen Rahmen überreichte der Oberbürgermeister, Klaus Baumann, den anwesenden Ehrengästen Herrn Gert Klinger, Herrn Ehrhard Wirth und Herrn Jan Kerner diese Auszeichnung. Leider konnte der vierte Auszuzeichnende nicht an dieser Veranstaltung teilnehmen. Im Rahmen einer späteren Stadtratssitzung wird Herr Jorgen Skafte Rasmussen diese Auszeichnung entgegennehmen können.

Besuchen Sie die Veranstaltungen:

- Six Days - Grobzeitplan auf Seite 2
- Buchpräsentation „Numismatisches aus Zschopau“
- Familienspieletag
- Kabarett „Vorsicht - wir sind am Zuge“

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe
am 31.10.2012**

Rückblick Schloss- und Schützenfest 2012



Das 18. Schloss- und Schützenfest stand im Zeichen der Städtepartnerschaft zwischen Louny und Zschopau. So waren viele Gäste aus Louny und den anderen Partnerstädten in Zschopau, um mit uns zu feiern. Drei Tage konnten die Besucher bei herrlichem Wetter viele gute Darbietungen erleben und kulinarische Köstlichkeiten genießen. Leider kam auch diesmal ein Regenguss zum Schloss- und Schützenfest. Viele Besucher nutzten den Moment am späten Sonntagnachmittag, um das Fest zu verlassen. Sie ahnten nicht, dass sie mit dem Auftritt der Band „Grockt“ eine gute Show für Rock'n'roll Fans verpassten. Aber die Bandmitglieder versprachen uns, dass sie wiederkommen. Durch das schöne Wetter fanden leider nicht so viele Besucher den Weg in das Schloss mit seinen Ausstellungen und Angeboten. Der Bühnenstandort auf dem Parkplatz wurde größtenteils positiv angenommen.

Obwohl wir das Schloss- und Schützenfest nun schon so oft gefeiert haben, wurde noch keine Variante gefunden, mit der alle Beteiligten zufrieden waren. Das liegt vor allem daran, dass das Festgelände geteilt ist und man nicht von überall auf die Bühne schauen kann. Wir entschlossen uns, die Bühne auf dem Parkplatz aufzubauen, da dieser Standort logistische Vorteile bringt. Die Darsteller können bis an die Bühne heranzufahren, um ihre Requisiten und Instrumente auszuladen, ohne durch das Festgelände und die Zuschauer fahren zu müssen. Wer die Auftritte verfolgen wollte, holte sich seine Speisen und Getränke und nahm vor der Bühne Platz. Wer das Fest nutzen wollte, um sich mit Freunden und Bekannten zu treffen, konnte sich im Schlosshof ein gemütliches Plätzchen suchen und sich dort unterhalten. Den Höhepunkt bildete zweifelsfrei, wie jedes Jahr, der Festumzug. Er gehört einfach zu einem Schloss- und Schützenfest dazu. Viele interessante Programmpunkte wären es wert, an dieser Stelle noch einmal benannt zu werden. Wir möchten uns aber stellvertretend bei allen Beteiligten, Akteuren, freiwilligen Helfern und vor allem bei den Sponsoren für diese drei tollen Tage bedanken.

Noch eine Bitte in eigener Sache: Am Rande des Festes kommen wir mit



Gewinner Lkw-Ziehen

vielen Bürgern in Kontakt, die uns wertvolle Hinweise geben. Leider ist das nicht immer die beste Gelegenheit, diese Dinge zu verinnerlichen oder auszudiskutieren. Deshalb bitten wir Sie, uns Ihre Hinweise und Wünsche mitzuteilen. Wie hat Ihnen das Schloss- und Schützenfest gefallen? Was sollten wir versuchen in den nächsten Jahren mit einzubauen? Was sollte verändert werden, was sollte bleiben?

Ihre Vorschläge richten Sie bitte an: Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau oder an kultur@zschopau.de Vielen Dank.



Familie Riha aus Louny



Grobzeitplan ISDE - Tag 3/4

	Ort	1. Runde 1. Fahrer	2. Runde letzter F.
1	Start Sachsenring	7:45	----
2	OD Oberlungwitz		----
3	SP Erlbach		----
4	OD Jahnsdorf		----
5	OD Eibenberg		----
6	OD Weißbach		----
7	ZK Zschopau (MZZ)	8:35	14:40
8	IP Weißbach		
9	IP Weberhang		
10	SP Venusberg		
11	IP Teufelsberg		
12	OD Großolbersdorf		
13	OD Hilmersdorf		
14	ZK Lauta	9:40	15:45
15	B101 Kalkwerk		
16	OD Rauenstein		
17	SP Börnichen		
18	ZK Grünhainichen	10:20	16:25
19	S223 "Grüner Wald"		
20	B 180 Dittmannsdorf		
21	S235 Truschbach		
22	OD Börnichen		
23	OD Krumhermersdorf		
24	SP Zschopau		
25	ZK Zschopau (MZZ)	11:40	17:45
26	OD Weißbach	----	
27	OD Eibenberg	----	
28	OD Jahnsdorf	----	
29	SP Erlbach	----	
30	OD Oberlungwitz	----	
31	Ziel Sachsenring	----	18:35

40 Jahre Städtepartnerschaft Zschopau - Louny

Ja - 40 Jahre gibt es sie – die Freundschaft zwischen den Städten Louny und Zschopau. So wurde auch in diesem Jahr ein Besuch in der Partnerstadt geplant und zwar in einem etwas größeren Rahmen, denn dieses Mal blieben die Besucher aus Zschopau für 2 Tage. Für diese Zeit hatten die Mitarbeiter der Stadt Louny einiges für ihre Gäste vorbereitet. Das eigentliche Fest „Sommerlocken“ war wieder sehr abwechslungsreich in seinen Darbietungen und auch die Stadt Zschopau konnte einen kleinen Beitrag mit der Band „Six Blade Knife“ und den Mädels der „Funkgarde“ aus Dittmannsdorf leisten. Eine Woche später folgten die Feierlichkeiten zu diesem besonderen Ereignis



in Zschopau im Zusammenhang mit dem diesjährigen Schloss- und Schützenfest, worüber bereits im vorherigen Artikel berichtet wurde. Auch hier wurden die Gäste aus Louny für 2 Tage mit dem Leben in Zschopau vertraut gemacht und Freundschaften konnten weiter vertieft werden. Zu beiden Veranstaltungen nahmen Vertreter weiterer Städte teil, zu denen partnerschaftliche Beziehungen bestehen. Die Vorbereitungen und Durchführung dieser beiden Treffen haben gezeigt, dass eine gute Zusammenarbeit besteht, die auch weiterhin gefestigt und ausgebaut werden soll.



Kinderfest 2012

Einen festen Platz im Veranstaltungskalender der Stadt Zschopau nimmt unser alljährlich im September stattfindendes Kinderfest ein.

So konnten am Sonnabend, dem 07.09.2012, viele kleine Gäste bei strahlendem Sonnenschein einen kurzweiligen Nachmittag auf dem Schlosshof verbringen. Mehrere abwechslungsreiche Spielstationen, Ponyreiten, eine Hüpfburg sowie das Musiktheaterstück „Das Leuteliiederhaus“ mit Olaf Stellmäcke im Grünen Saal waren Bestandteile des Programms. Abschluss des Festes bildete die Preisvergabe für die Kinder. An der Ausgestaltung des Festes haben sich in diesem Jahr der Jugendclubverein „High Point“, die August-Bebel-Mittelschule mit dem Arbeitskreis „Menschen für Menschen“, die Kita „Pffifikus“, die Kita „Bienenhaus“, die Gebietsverkehrswacht Mittleres Erzgebirge e.V. und die Stadtverwaltung Zschopau beteiligt. Besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die das Kinderfest mit vielen Sachspenden unterstützt haben. So war es möglich, dass jedes Kind einen Preis und einen kostenlosen Imbiss erhalten konnte.

Dank den Sponsoren: Auris Bigfood, Autoland Bengner, Bäckerei und Cafe Vieweger, Bäckerei Göpfert, Bäckerei & Konditorei Nestler, Barmer GEK Zschopau, Fleischerei Göhler, Fleischerei Richter, Markt-Apotheke, Sparkasse Erzgebirge. Ebenfalls an diesem Tag wurde im Schloss Wildeck „Heinis Kinderparadies“ eingeweiht. Damit wurde im Erdgeschoss des Schlosses Wildeck ein Aufenthaltsraum für kleine und große Besucher geschaffen. Während die Kinder hier spielen können, stehen für die Erwachsenen jede Menge Informationsmaterialien bereit. Dieser Raum soll den Kindern die Möglichkeit bieten, nach einem Rundgang durch die Ausstellungen und Schauwerkstätten mit den Eltern das Schloss Wildeck für sich zu entdecken. Auch an unsere Jüngsten wurde gedacht, denn in diesem Raum ist sogar ein Wickeltisch vorhanden. Heinis Kinderparadies lädt während der Öffnungszeiten des Schlosses täglich, außer mittwochs, von 11:00 bis 17:00 Uhr ein. Ein herzliches Dankeschön an den Förderverein Schloss Wildeck e.V., der sich maßgeblich an der Ausstattung des Raumes beteiligte.



Olympiade im Hort „Am Zschopberg“

Die olympischen Spiele in London waren Themen bestimmend in den Sommerferien unseres Hortes. Zuerst wurde eine riesige Pinnwand gestaltet: ein Teil befasste sich mit dem alten Olympia, der zweite Teil zeigte die Sportstätten, einige Sportarten und natürlich unsere Sportler in London. Um ein Gefühl für die Leistung der Olympioniken zu bekommen, konnten die Kinder im Laufe der 6 Wochen viele Sportarten (auch nicht-olympische) kennen lernen und selbst ausprobieren. Dadurch ist sogar bei einigen Kindern die Begeisterung für eine neue sportliche Betätigung geweckt worden. Der Judoclub Gornau hatte uns gleich am ersten Ferientag in ihr Sommer-Trainingscamp in die Turnhalle Gornau eingeladen, um den Hortkindern die Sportart nahe zu bringen. Hier konnten sie gemeinsam mit einem jungen Partner aus dem Verein einfache Elemente spielerisch üben. Dank der gesamten Atmosphäre, die der Judoclub im Training geschaffen hatte, waren unsere Kinder fasziniert von diesem Tag. Auch der Tischtennisverein Zschopau brachte uns an einem Vormittag die Sportart näher. Unsere Kinder waren vom Spiel der Profis sprachlos und danach so motiviert, selbst zu spielen und ihre Technik zu verbessern. Dazu gab es viele Tipps und Trainingsvorschläge von den beiden Sportlern aus dem Verein. Seitdem ist auch die Tischtennisplatte des Hortes wieder ständig umlagert. Mit einem straffen Programm ging es beim Karateverein „Kenbukan“ los. Von den Zehen bis zum Kopf wurden alle Muskeln beansprucht. Dank

spezieller Übungen lernten die Kinder außerdem, sich bei möglichen Übergriffen von Fremden zu wehren. Alle 3 Vereine haben durch ihre Präsentationen den Jungen und Mädchen einen intensiven Einblick in ihre Sportart gegeben. Dafür von uns allen ein großes Dankeschön! Viele weitere Sportangebote, wie Fußball, Crosslauf, olympischer Mehrkampf und Fun-Olympics wurden zum Teil von den Kindern selbst vorbereitet, durchgeführt und gewertet. Dank des Sommerwetters konnten wir die Beachvolleyball-Anlage in der Sandgrube nutzen und uns danach im Fluss abkühlen. Erfrischend war es auch beim Rudern auf der Zschopau, wenn die Paddel zu sehr ins Wasser platschten. Nur für die Schwimmwettkämpfe zogen wir uns in die neue Halle zurück. Erste Erfahrungen im Golf spielen haben die Hortkinder nach einer Wanderung nach Schlößchen beim Golfclub Zschopau sammeln können. Zwischendurch haben sich die Jungen und Mädchen bei Ausflügen in die Baldauf-Villa Marienberg, die Schauanlage und den Tierpark Waschleite und zum Frohnauer Hammer sowie die Gartenbahn in Annaberg vom vielen Sport erholen können. Außerdem erfuhren wir bei Frau Heide in der Bibliothek Wissenswertes über die Geschichte der Olympiade. Kino- und Waldbesuche, Wasserspaß im Garten sowie selbstgebackener Kuchen rundeten das Programm ab. Wir möchten uns auf diesem Weg bei den vielen Sportvereinen unserer Stadt und allen anderen Mitwirkenden für die tatkräftige und liebevolle Unterstützung bedanken!

Erzieherteam Hort „Am Zschopberg“



Vorfriede auch in diesem Jahr auf unsere „Kartoffelwoche“



Bereits im Frühjahr brachten wir mit den Kindern Legekartoffeln in die Erde. Im September ist Zeit zum Ernten. Die Kinder lernen viel über die Kartoffel und deren Zubereitungsmöglichkeiten. Aber auch zum Basteln eignet sich eine Kartoffel hervorragend, z.B. entstehen Kartoffelmännchen, durch Kartoffeldruck werden bunte Deckchen für unsere Tische gestaltet. Die Kinder erleben, dass man ein Experiment mit Kartoffeln durch-

führen kann. Lieder, Fingerspiele und Geschichten gehören zum Ablauf. Stets ein Höhepunkt ist, wenn unsere Köchin leckere Kartoffelgerichte zubereitet, wie z.B. Kartoffelbrei, Quarkkeulchen, Bratkartoffeln und noch vieles mehr. Groß und Klein freut sich auf das Projekt. Alle nehmen immer wieder begeistert teil und haben Spaß an dieser Aktion, die von den Erzieherinnen gut vorbereitet wird.

Krippenteam der Kita „Piffikus“

Freibadsaison 2012 beendet

Das Freibad im OT Krumhermersdorf schloss am 15.09.2012 für diese Saison seine Pforten. Der Zugang zum Bad war in diesem Jahr durch Bauarbeiten nicht immer einfach. Erst im August war die Zufahrt wieder uneingeschränkt möglich. Trotzdem fanden seit dem 15. Mai ca. 3500 Badegäste den Weg zu uns ins Freibad. Die Mitarbeiter des Bades haben sich viel Mühe gegeben, ihren Badegästen einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. So lud ein gepflegtes Gelände nicht nur zum Baden ein, sondern bot auch Erholung pur. Die topp sanierten Sanitäreinrichtungen trugen wesentlich dazu bei, dass sich die Besucher wohl fühlten. Das neue Spielgerät machte den jüngsten Gästen viel Spaß. Wir möchten uns bei all den treuen Badegästen bedanken und freuen uns auf eine gute Badesaison 2013. Bis dahin!



Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn Sie diese Ausgabe unseres Stadtkuriers in den Händen halten, sind die Red Bull Six Days 2012 gerade in vollem Gange. Auch wenn Zschopau diesmal nicht unmittelbarer Brennpunkt dieser Veranstaltung ist, gibt es doch zahlreiche Möglichkeiten, dem Rennen nahe zu sein. Zwei Tage lang fahren die Sportler durch unsere Region und die Enduro-Fans lassen es sich natürlich nicht nehmen, ihre Idole an der Strecke anzufeuern. Da gerade Schulferien sind, bietet es sich auch an, die Wettkämpfe mit der ganzen Familie zu verfolgen. Also, liebe Eltern, nutzen Sie die Gelegenheit, bald wird das Wetter nicht mehr so einladend sein, dann sind wieder Ideen für Indoor-Aktivitäten gefragt.

Dafür haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schlosses Wildeck auch etwas parat. Am 14. Oktober laden sie ein zu einem Familienspieltag und am 25. Oktober zu einem Familienausflug ins Schlösserland.

Das sind vielversprechende Angebote, wo sich weder Groß noch Klein langweilen werden. In diesem Zusammenhang möchte ich auch auf eine Neuerung im Schloss Wildeck hinweisen. Seit neuestem gibt es dort eine Spielecke, die den Kleinen viel Abwechslung bietet und den Erwachsenen Zeit zum Verweilen und Kontakte zu anderen Eltern verschafft. Eine sehr

gute Idee, meine ich, die unser Schloss als familien- und kinderfreundliche Einrichtung ausweist.

Das Baugeschehen unserer Stadt wird ab dem 1. Oktober für eine ganze Weile durch eine Maßnahme geprägt werden, auf die wir alle schon lange gewartet haben, den Ausbau der Waldkirchener Straße. Es ist endlich an der Zeit, dass diese Buckelpiste beseitigt wird. Natürlich wird dieses Vorhaben zunächst viele Einschränkungen mit sich bringen, die sich nicht vermeiden lassen, wie Umleitungen, Lärm, Dreck. Ich bitte Sie dafür schon jetzt um Verständnis.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 10. September war die „Busschule“, ein Verkehrsprojekt des Verkehrsverbundes Mittelsachsen, des Landkreises und der Gebietsverkehrswacht Mittleres Erzgebirge in unserer August-Bebel-Grundschule. Ich konnte miterleben, wie die Grundschüler schon für den Schülerverkehr sensibilisiert und trainiert wurden. Einfach eine super Sache, vielen Dank an die Träger!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst!

Ihr

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 46. Sitzung am 18.07.2012 folgende Beschlüsse

Beschluss Nr. 291

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beauftragt den Oberbürgermeister, gemäß Hauptsatzung § 16 eine Einwohnerversammlung zur Sanierung des Freibades Zschopau einzuberufen und in Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden und der Bürgerinitiative Freibad nach der Einwohnerversammlung eine Textvorlage für den Bürgerentscheid zu erstellen. Über den Bürgerentscheid selbst entscheidet der Stadtrat erst nach der Einwohnerversammlung.
- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 292

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus, 2. Bauabschnitt, Erschließung, Treppenhaus, Fahrstuhl“ die Bauleistung für das Los 7 - Tiefbauarbeiten - an das Unternehmen M&S Bau und Beton, Alte Thalheimer Straße 20, 09235 Burkhardtswald Ortsteil Meinersdorf mit der Auftragssumme von 15.849,91 EUR zu vergeben.
- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 293

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Bauleistungen im Garten- und Landschaftsbau für die Baumaßnahme „Umgestaltung der Außenanlagen der Kindertagesstätte „Spatzennest“ zu einem Natur-Erlebnis-Garten“, 2. Bauabschnitt, an die Firma Liebscher & Partner GmbH, Garten- & Landschaftsbau, Kommunalservice, Sandstraße 116, 09114 Chemnitz, zum Preis von 18.055,61 EUR.
- mehrheitliche Beschlussfassung -

Wir trauern um

Herrn Werner Kunz,

der am 31.08.2012 im Alter von 84 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Herr Kunz war 51 Jahre überwiegend im Bereich Bildung und Sport der Stadtverwaltung Zschopau tätig.

Die Stadtverwaltung Zschopau und die Mitarbeiter werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Roberto Richter
Personalrat

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im nichtöffentlichen Teil seiner 46. Sitzung am 18.07.2012 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 294

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Zschopau an verdienstvolle Bürger.
- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 295

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister zur Abgabe eines Kaufgebotes für ein Grundstück.
- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 296

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister zum Kauf eines Grundstücks.
- einstimmige Beschlussfassung -

Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO) für die Friedhöfe der Ev. - Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde in Zschopau und Schlößchen

Aufgrund von § 2 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33 in der jeweils geltenden Fassung) und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung - FriedhVO) vom 9. Mai 1995 hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau die folgende Gebührenordnung für ihren Friedhof beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist
 1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
 2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
 3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist
 1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird,
 2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

- Die Gebührenschuld entsteht
- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung,
 - für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte,
 - für Bestattungsgebühren mit der Bestattung,
 - für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
- (4) Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von 2 Jahren im Voraus festgesetzt. Sie ist bis zum 30.09. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
- (2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten

1. Reihengrabstätten

- | | |
|--|----------|
| 1.1 für Sargbestattung (Verstorbene ab Vollendung des 5. Lebensjahres) (Ruhezeit 20 Jahre) | 320,00 € |
|--|----------|

2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)

2.1 für Sargbestattungen

- | | |
|-----------------------------------|------------|
| 2.1.1 Einzelstelle | 380,00 € |
| 2.1.2 Doppelstelle | 760,00 € |
| 2.1.3 Dreifachstelle | 1.140,00 € |
| 2.1.4 Vierfachstelle | 1.520,00 € |
| 2.1.5 Wahlgrab Kinder bis 5 Jahre | 150,00 € |

2.2 für Urnenbeisetzungen

- | | |
|---------------------|----------|
| 2.2.1 Urnenwahlgrab | 380,00 € |
|---------------------|----------|

2.3 Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten

- | | |
|------------|---------|
| nach 2.1.1 | 19,00 € |
| nach 2.1.2 | 38,00 € |
| nach 2.1.3 | 57,00 € |
| nach 2.1.4 | 76,00 € |
| nach 2.1.5 | 7,50 € |
| nach 2.2.1 | 19,00 € |

II. Gebühren für die Bestattung:

(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

- | | |
|---|----------|
| 1.1 Sargbestattung (Verstorbene bis 5 Jahre) | 175,00 € |
| 1.2 Sargbestattung (Verstorbene ab 5 Jahre) | 440,00 € |
| 1.3 Urnenbeisetzung | 210,00 € |
| 1.4 Gebühr für Träger bei Sargbestattungen, pro Träger° | 20,80 € |

III. Umbettungen, Ausbettungen

1. Urne

- | | |
|---|----------|
| 1.1 Umbettung auf demselben Friedhof | 400,00 € |
| 1.2 Ausbettung bei Überführung auf Fremdfriedhof | 210,00 € |
| 1.3 Einbettung nach Überführung von Fremdfriedhof | 210,00 € |

2. Sarg

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhabern eines Grabnutzungsrechtes) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 20,00 € pro Grablager.

V. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle und Friedhofskapelle/Feierhalle:

- | | |
|--|----------|
| 1. Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle pro Benutzung | 150,00 € |
|--|----------|

VI. Gebühren für Gemeinschaftsgräber

Die Gebühren enthalten die Kosten für Erstgestaltung, Grabmal, laufende Unterhaltung für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre), Grabnutzungsgebühr, Friedhofsunterhaltungsgebühr, Beisetzungsgebühr.

- | | |
|---|------------|
| 1. Einheitlich gestaltete Reihengräber für Sargbestattung | 4.801,67 € |
|---|------------|

B. Verwaltungsgebühren

- | | |
|---|---------|
| 1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen) | 38,00 € |
| 2. Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden | 38,00 € |
| 3. Umschreibung von Nutzungsrechten | 15,00 € |
| 4. Zweitausfertigung von Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung | 10,00 € |
| 5. Überlassung der Friedhofsordnung bzw. Auszug aus der Friedhofsordnung | 10,00 € |
| 6. Mahngebühr (ab 2. Mahnung) | 5,00 € |

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
- (2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut im Stadtanzeiger Zschopau und im Amtsblatt Amtsberg.
- (3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme aus im Pfarramt der Ev.-Luth. St. Martinskirchgemeinde Zschopau.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 11.02.1993 mit Nachtrag vom 01.01.2007 außer Kraft.

Zschopau, den 11.05.2012

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau

(Siegel)
gez. Hanke
Vorsitzender

gez. Fritzsich
Mitglied

AZ: R 56513 Zschopau
Chemnitz, den 19.06.2012

BESTÄTIGT
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Chemnitz



Weitere Informationen

Schadstoffsammlung Nachholtermin für den Ortsteil Krumhermersdorf

Am 07.09.2012 konnte die Sammlung von gefährlichen Abfällen aus Haushalten (Altmedikamente, Farben, Lacke usw.) am Standplatz Krumhermersdorf/Mehrzweckgebäude nicht stattfinden. Durch einen erheblichen Mehranfall am Standort Zschopau war die Aufnahmekapazität des Schadstoffmobiles erschöpft. Es wird nun durch die Firma Veolia ein Nachholtermin angeboten. Die mobile Schadstoffsammlung für den Ortsteil Krumhermersdorf findet am **Freitag, dem 28.09.2012, von 17:00 bis 17:30 Uhr am Standplatz (P) Mehrzweckgebäude** statt.

Ihr Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen

Verkehrsinformationen Straßenbauarbeiten in Zschopau, Waldkirchener Straße

Nachdem am 26. und 27.09.2012 die Six Days rund um unsere Stadt Zschopau gefahren wurde, wird am 01.10.2012 mit dem ersten Bauabschnitt der Waldkirchener Straße begonnen. Die Vollsperrung wird auf der R.-Breitscheid-Straße nach der Einmündung Seminarstraße bis nach dem Einmündungsbereich der Waldkirchener Straße sein sowie auf der Waldkirchener Straße bis vor die Einmündung Moritz-Nietzel-Straße. Der Busbahnhof wird auf die Straße an den Anlagen verlegt. Die Erreichbarkeit der Oststadt und die Richtungen August-Bebel-Gebiet, Waldkirchen wird über die Gabelsbergerstraße in beide Richtungen geführt. Die Parkflächen an der Gabelsbergerstraße werden nicht mehr zur Verfügung stehen. Am Einmündungsbereich Am Gräbel/Waldkirchener Straße/Gabelsbergerstraße wird mit Lichtzeichenanlage der Verkehr geregelt. Wir bitten die Bürger um Beachtung der Ausschilderung.

Hoheisel, Untere Verkehrsbehörde

Pressemitteilung zur Bürgerbefragung im Projekt „Begegnung des demografischen Wandels im Erzgebirge“

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, derzeit führt der Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Erzgebirge e.V. in Zusammenarbeit mit dem Erzgebirgskreis der Berufsakademie Breitenbrunn und den Kommunen eine repräsentative Bürgerbefragung zum Thema „Begegnung des demografischen Wandels im Erzgebirge“ durch. Diese Umfrage stellt eine Grundlage für die momentan laufende Bedarfsanalyse im Bereich der Seniorenarbeit dar, denn die Beteiligung und Anhörung der Landkreiskörper über 50 Jahre – wie diese ihre Beratung und Betreuung vor Ort derzeit wahrnehmen und wie sich aus ihrer Sicht die Lebenssituation in den nächsten Jahren verändern wird – ist dabei sehr wesentlich.

Aus diesem Grund werden in den Städten und Gemeinden in den nächsten Tagen jeweils eine Anzahl von Bürgern und Bürgerinnen ab dem 50. Lebensjahr und älter für diese Befragung nach dem Zufallsprinzip ausgesucht. Diesen Bürger wird dann dieser Fragebogen zugestellt. Sollten Sie in Kürze einen entsprechenden Fragebogen erhalten, möchten wir Sie einladen an dieser wichtigen Aufgabe für die Zukunft mitzuwirken

und bitten Sie ganz herzlich um Beantwortung der Fragen.

Der Fragebogen umfasst 84 Fragen zu verschiedenen Themenfeldern wie Wohnsituation, öffentlicher Nahverkehr und gesellschaftlicher Teilhabe, welche mehrheitlich durch Ankreuzen beantwortet werden können. Dabei ist die Befragung **völlig anonym**.

Sollten Sie Fragen im Zusammenhang mit dem Ausfüllen dieses Fragebogens haben bzw. weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an den Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Erzgebirge e.V. unter der Rufnummer 03771-2182000 oder der 03771-2764924. (Ansprechpartner: Herr Müller)

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Mithilfe!

Mitteilung des Ordnungsamtes

Wir möchten die Bürger darauf hinweisen, dass Anschreiben des Absenders: Deutsches Einwohner Verwaltungsregister (DEVOR), welche das Symbol des Bundesadlers im Briefkopf haben, **keine** Behördenschriften sind. Es handelt sich um ein privatrechtliches Angebot.

Veranstaltungstipps der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“

Montag, **01. Oktober 2012, 19:00 Uhr**, Blau-Weiße Stube, Schloss Wildeck „Numismatisches aus Zschopau“ – Buchpräsentation und Vortrag mit Dr. Peter Hammer aus Zschopau – Eintritt frei

Freitag, **19. Oktober 2012, 19:00 Uhr**, Grüner Saal, Schloss Wildeck „Vorsicht wir sind am Zuge“ – Politisch-satirisches Kabarett mit dem „Spötter-Trio“ aus Dresden – Eintritt 8,00 EUR im Vorverkauf und 10,00 EUR an der Abendkasse Kartenreservierung in der Stadtbibliothek oder unter der Ruf-Nr. 03725 287191

Sport

TSV Zschopau – Volleyball – Bundesliga Trainingslager im tschechischen Riesengebirge

Knapp einen Monat, bevor die Volleyballer des TSV Zschopau ihr Debüt in der 2. Bundesliga geben, starteten sie in ein viertägiges Trainingslager im tschechischen Riesengebirge. Neben verschiedenen Einheiten am Ball wurden zwei Testspiele gegen den tschechischen Erstligisten Volleyball Nymburk absolviert, der am 15. September zu Gast in Zschopau war. Verstärkt wurde an der Blockarbeit und Feldabwehr gearbeitet, die, bedingt durch das schnellere Spieltempo in der zweiten Liga optimiert werden sollte. „Wir können uns nicht mehr nur auf unsere Schokoladenseiten Aufschlag und Annahme verlassen. Vor allem den körperlich überlegenen Mannschaften der Liga müssen wir einen hohen und geschlossenen Block gegenüber stellen, auf den sich unsere Feldabwehr verlassen kann.“ erklärt Trainer Pfeifer die Schwerpunkte seiner Trainingsarbeit in den letzten Tagen. Die zwei Testspiele dienten fortan zur Festigung des Gelernten und sollten erste Rückschlüsse auf



eine Stammsechse geben. „Die athletischen Grundlagen schufen wir bereits vor Wochen. Jetzt geht es vor allem darum, unsere gute Fitness auf das Parkett zu bringen. Das ist uns teilweise schon gut gelungen.“ urteilt der Coach über die beiden gewonnenen Freundschaftsspiele. Auch ein neuer Spieler wurde verpflichtet und läuft in Zukunft im Trikot des TSV auf. Der zweitligaerfahrene Carsten Böttcher, der von der USV TU Dresden in die Motorstadt wechselt, wird auf der Außenposition zum Einsatz kommen.

Kapitän Andreas Richter über seinen neuen Teamkameraden: „Mit Carsten konnten wir eine echte Verstärkung ins

Team holen. Seine gute Annahme, wuchtige Sprungaufschläge und starken Aktionen in der Feldabwehr passen gut zu unserer Spielphilosophie und werten unseren starken Kader nochmals auf.“ In den nächsten Wochen steht bei den TSV-Hünen nun die Feinabstimmung auf dem Plan, nachdem am 15. September die Generalprobe gegen Volleyball Nymburk war und am 29. September das Bundesligadebüt gegen die VSG Coburg ansteht.

Spiele		
29.09.2012	19:00 Uhr	TSV Zschopau – VSG Coburg
03.10.2012	16:00 Uhr	TG 1862 Rüsselsheim – TSV Zschopau
06.10.2012	20:00 Uhr	GSVE Delitzsch – TSV Zschopau
20.10.2012	19:00 Uhr	TSV Zschopau – TGM Mainz-Gonsenheim
27.10.2012	19:30 Uhr	TuS Durmersheim – TSV Zschopau

Fotos: Neuzugang Carsten Böttcher bei der Annahme (Fotograf: Ingo Heinemann)



Heimspiele TSV Zschopau – Abt. Handball

Samstag, 29.09.2012

16:15 Uhr	mC	TSV Zschopau - SV Beierfeld
17:45 Uhr	mA/B	TSV Zschopau - HC Fraureuth
19:30 Uhr	1. BM	TSV Zschopau - HV Oederan

Samstag, 20.10.2012

16:15 Uhr	mC	TSV Zschopau - TSV Mittweida
17:45 Uhr	mA/B	TSV Zschopau - HV Klingenthal
19:30 Uhr	1. BM	TSV Zschopau - Zwönitzer HSV II

BSG Motor Zschopau – News

Das Punktspielgeschehen läuft auf Hochtouren. Von den drei Auswärts-spielen zu Saisonbeginn in der Erzgebirgsliga konnte Motor jeweils mit 1:0 in Drebach und in Burkhardtsdorf gewinnen, bei Zöblitz/Pobershau setzte es dagegen eine 1:4 Klatsche. Das mit Spannung erwartete erste Heimspiel brachte einen letztlich klaren und verdienten 5:1 Heimsieg gegen den Bezirksliga-Absteiger vom VfB Annaberg 09. An diesem Spieltag konnte die zweite Motor-Vertretung mit 7:1 gegen Drebach/Falkenbach 3 ihren ersten Sieg einfahren. Mittlerweile ist auch das packende Derby bei Germania Gornau Geschichte. (OW)

Weitere Termine:

30.09.12	15:00 Uhr	BSG Motor Zschopau	- FV Blau-Weiß Königswalde
	13:00 Uhr	BSG Motor Zschopau 2	- TBV 08 Thum
21.10.12	15:00 Uhr	BSG Motor Zschopau	- SV 1990 Dittmannsd./W.
	13:00 Uhr	BSG Motor Zschopau 2	- FSV Motor Marienberg 2

Neue Trainingszeiten - Schwimmverein

Der „Schwimmverein 1990 Zschopau e.V.“ bietet seinen Mitgliedern ab dem neuen Schuljahr folgende Trainingszeiten an:

Dienstag	16:30 – 18:30 Uhr	Kinder/Jugendliche
	17:30 – 19:30 Uhr	Erwachsene
Donnerstag	17:00 – 19:00 Uhr	Kinder/Jugendliche
	19:00 – 20:00 Uhr	Erwachsene
Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Kinder/Jugendliche
Athletiktraining: Mittwoch 17:00 – 18:00 Uhr in der Turnhalle der August-Bebel-Schule. Wir bieten einen Seepferdchenkurs zum Schwimmenlernen für die Jüngsten an, bitte fragen Sie direkt beim Vorstand nach:		
vc-f@w-mf.de .		Verona Fuchs

Fotowettbewerb – „Bitte lächeln, Zschopau Perspektiven einer Stadt“

Der Fotowettbewerb ist beendet. Wir möchten uns auf diesem Weg herzlich für die eingereichten Fotos zum Fotowettbewerb bedanken. Die Gewinner wurden prämiert. Verschiedene Bilder werden auf unserer neuen Internetseite bzw. im Stadtkurier erscheinen.

1. Zschopauer Liederabend im April 2013

Ihr schreibt eigene Lieder, möchtet uneigennützig einen guten Zweck unterstützen und kommt aus dem Erzgebirge? Dann seid ihr genau bei uns richtig! Wir suchen noch interessierte Musiker für unseren „1. Zschopauer Liederabend“ im April 2013. Bei Interesse meldet euch bitte bei Thomas Franke-Gernhardt Tel.: 03725/81456

Standesamtliche Nachrichten



Den Bund für das Leben haben im Standesamt Zschopau geschlossen:

am 03.07.2012	David und Franziska Rümmler, geb. Helbig, Zschopau OT Krumhermersdorf/Drebach
am 07.07.2012	André und Yvonne Glück, geb. Hunger, Zschopau OT Krumhermersdorf
am 01.08.2012	Daniel und Johanna Winkler, geb. Härtwig, Halle (Saale)
am 04.08.2012	Mathias und Kornelia Sarcander, geb. Hinkel, München
am 10.08.2012	Elias und Theresa Beckert, geb. Taschler, Zschopau/Drebach
am 11.08.2012	Nick und Rebekka Morgenstern, geb. Oertel, Zschopau
am 18.08.2012	Benjamin und Beate Hrusa, geb. Schwarzenberger, Durlangen
am 29.08.2012	Tony und Nicole Müller, geb. Fleißner, Gornau
am 31.08.2012	Uwe und Anja Krohn, geb. Wagner, Zschopau OT Krumhermersdorf
am 31.08.2012	Peter und Karin Saß, geb. Konsorke, Zschopau

Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat Oktober ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau

70. Geburtstag

Herrn Gottfried Berger
 Frau Eleonore Hanelt
 Frau Katharina Heinze
 Frau Ursula Neumann
 Herrn Rolf Oestereich
 Frau Gudrun Sauerstein
 Frau Christine Schmieder
 Herrn Dieter Schönherr
 Frau Jutta Schulze
 Frau Rita Thiele
 Herrn Arnd Vierig
 Frau Ingeburg Walther
 Frau Waltraud Winkler

71. Geburtstag

Herrn Eberhard Findeisen
 Frau Waltraud Krüpfanz
 Frau Ingrid Müller
 Frau Monika Oehme
 Frau Renate Peschel
 Frau Helga Pilz
 Herrn Stefan Preißler
 Herrn Klaus Trommler
 Frau Renate Voit

72. Geburtstag

Herrn Bernhard Becker
 Frau Marianne Burkhardt
 Herrn Christian Fischer
 Herrn Manfred Flohr
 Herrn Lothar Hahn
 Frau Rosmarie Hähnel
 Frau Monika Holley
 Herrn Rüdiger Mehlhorn
 Herrn Heinz Piermeier
 Frau Helma Sachse

73. Geburtstag

Frau Renate Huhle
 Herrn Walter Mickley
 Frau Inge Neubert
 Frau Hiltrud Tanzmann

74. Geburtstag

Frau Monika Beyer
 Herrn Helmer Grüner
 Frau Elfriede Hofmann
 Frau Renate Hoffmann
 Frau Erika Ingler

Herrn Werner Kirchner
 Herrn Kurt Linke
 Herrn Manfred Martin
 Frau Christa Pudwell
 Frau Helga Schuffenhauer
 Frau Helga Schwarzenberger
 Herrn Peter Stöckel

75. Geburtstag

Herrn Klaus Dürig
 Herrn Wolfgang Gerold
 Frau Liane Schönherr
 Frau Stephanie Schönherr

76. Geburtstag

Herrn Joachim Feldmann
 Herrn Manfred Hesse
 Herrn Karl Hochhaus
 Frau Annelies Knorr
 Frau Gerda Mükisch
 Herrn Dieter Roth
 Frau Brigitte Schwarzer

77. Geburtstag

Frau Gerda Gerlach
 Frau Martha Hanke
 Herrn Eberhard Nitzsche
 Frau Margit Pfaff
 Herrn Werner Pintaske
 Frau Christa Röder
 Herrn Lothar Weidner

78. Geburtstag

Frau Ruth Hofmann
 Herrn Wolfgang John
 Frau Maria Kramer
 Frau Gertraute Lindner
 Frau Judith Morgenstern
 Herrn Siegfried Schönherr
 Herrn Horst Schramm
 Herrn Gerhard Schubert
 Frau Erika Schulze
 Frau Gerda Wolf

79. Geburtstag

Herrn Manfred Martin
 Frau Edith Schulz
 Herrn Günter Seifert

80. Geburtstag

Herrn Harald Bachmann
 Frau Edith Klemm
 Frau Anna Köhler

81. Geburtstag

Frau Ruth Bäßler
 Frau Sigrid Hartmann

82. Geburtstag

Frau Inge Arnold
 Herrn Johannes Hofmann
 Herrn Karl-Heinz Joseph
 Frau Katharina Klemm
 Herrn Gert Köhler
 Frau Gerta Neubert
 Herrn Heinz Schreiter
 Frau Irmgard Stoll

83. Geburtstag

Herrn Egon Berger
 Frau Ingeburg Günther
 Frau Hilde Nötzold
 Herrn Günter Richter
 Herrn Werner Straube
 Frau Annelore Weber

84. Geburtstag

Frau Waltraud Löschner
 Frau Hanna Rißling

85. Geburtstag

Herrn Siegfried Bauer
 Frau Mathea Hengst
 Herrn Manfred Hofmann
 Frau Wilma Hunger
 Frau Annemarie Lang
 Frau Ingeburg Münzner
 Frau Irmgard Schaarschmidt
 Frau Anita Winkler

86. Geburtstag

Frau Ilse Axtmann
 Frau Ruth Herzel
 Frau Waltraud Liebscher
 Herrn Horst Neubert
 Herrn Johannes Opitz
 Frau Ella Schleicher
 Herrn Manfred Schubert

87. Geburtstag

Frau Hanna Schalling
 Frau Ilka Kügler
 Herrn Horst Ludwig

88. Geburtstag

Frau Gertrud Böhm
 Frau Dora Klaffenbach

89. Geburtstag

Frau Margarete Gläser
 Herrn Gerhard Richter

90. Geburtstag

Frau Elly Albrecht
 Herrn Max Boldt
 Frau Helga Hengst

93. Geburtstag

Frau Alma Maaß
 Frau Marie Schmidt
 Frau Lony Schönherr

101. Geburtstag

Frau Elfriede Kuhn

Das Fest der Goldenen Hochzeit, den 50. Hochzeitstag, feiern Helga und Heinz Uhlig sowie Brigitte und Gerhard Progscha.

Herzliche Glückwünsche, alles Gute und weiterhin schöne gemeinsame Stunden.

Ortsteil Krumhermersdorf

70. Geburtstag

Frau Helga Uhlmann

71. Geburtstag

Herrn Fredi Horn
 Herrn Claus Richter
 Herrn Reiner Richter
 Herrn Siegfried Timmel

72. Geburtstag

Frau Elfriede Richter

73. Geburtstag

Herrn Reiner Beyer
 Frau Christine Ihle
 Herrn Reiner Mehner

74. Geburtstag

Herrn Klaus Mehner

75. Geburtstag

Frau Maria Witt
 Herrn Werner Kahl

76. Geburtstag

Frau Erika Haugke

77. Geburtstag

Frau Gudrun Messig
 Herrn Werner Radtke

78. Geburtstag

Herrn Konrad Mehner

81. Geburtstag

Frau Freia Ehrhardt
 Frau Gertraude Weigelt

82. Geburtstag

Herrn Siegfried Fröhner
 Frau Waldtraud Richter

83. Geburtstag

Frau Edelgard Mildner

Geburtstagsfeier für Zschopauer Jubilare im Mehrgenerationenhaus

Auch Traditionen gehen einmal zu Ende. Bis zur letzten Geburtstagsfeier des vergangenen Jahres wurden alle Jubilare der zurückliegenden drei Monate persönlich per Post zu unserer Geburtstagsfeier im Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität Zschopau eingeladen. Aber das änderte sich mit dem Jahreswechsel. Natürlich sind weiterhin **alle Zschopauer, die 70 Jahre oder älter** geworden sind, herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen, denn dieser Tradition der Volkssolidarität bleiben wir treu. Sie, liebe Jubilare, werden die Einladungen jedes Jahr hier im Stadtkurier und auf unseren monatlich erscheinenden Veranstaltungsplänen finden.



Die Geburtstagsfeier für Jubilare der Monate August, September und Oktober findet am Donnerstag, dem 13. November 2012, 14:00 Uhr im MGH Zschopau, Chemnitzer Str.50 statt.

Wir bitten um Ihre **Anmeldung** zur jeweiligen Geburtstagsfeier unter der Telefon-Nummer 03725-22468. Bei erwünschter Teilnahme Ihres Ehe- oder Lebenspartners fragen Sie diesbezüglich bitte bei Ihrer Anmeldung nach!

Sterbefälle

<p>am 07.08.2012 Kurt Beyer zuletzt wohnhaft in Zschopau OT Krumhermersdorf im Alter von 80 Jahren</p>	<p>am 24.08.2012 Olga Richter zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 87 Jahren</p>
<p>am 07.08.2012 Heinz Weber zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 81 Jahren</p>	<p>am 24.08.2012 Heinz Albrecht zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 83 Jahren</p>
<p>am 18.08.2012 Herbert Böttcher zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 82 Jahren</p>	<p>am 26.08.2012 Horst Simonek zuletzt wohnhaft in Zschopau OT Krumhermersdorf im Alter von 77 Jahren</p>
<p>am 20.08.2012 Werner Haase zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 91 Jahren</p>	<p>am 29.08.2012 Gerda Rosenmeyer zuletzt wohnhaft in Gornau OT Dittmannsdorf im Alter von 77 Jahren</p>
<p>am 21.08.2012 Helmut Beer zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 84 Jahren</p>	<p>am 29.08.2012 Ruth Adam zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 85 Jahren</p>
<p>am 23.08.2012 Edeltraut Müller zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 83 Jahren</p>	<p>am 30.08.2012 Gertrud Baumann zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 98 Jahren</p>
<p>am 31.08.2012 Werner Kunz zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 84 Jahren</p>	



Notarin
Kerstin Richter

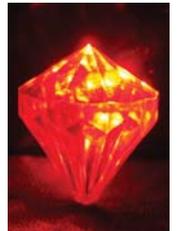
Neumarkt 2, 09405 Zschopau
 Tel.: 03725/7877740, Fax: 03725/7877742
 E-mail: notarin.richter@yahoo.de

Schlößchen aktuell – Neues aus dem Generationenhaus Schlößchen

Wir feiern unseren 3. Geburtstag mit einer Sonderveranstaltung:
Das Geheimnis der indischen Palmbibliothek
Freitag, 12.10.2012, Einlass: 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr,
Anmeldung unter 03725 787 535

Die Jagd geht weiter!

Die Rückkehr der „Flamme des Orients“
lässt alte und neue Gangster
auf Ruhm und Rache hoffen



Diese aktionsreiche, humorvolle Schifffahrt mit Missgeschicken, Intrigen, Leidenschaft und viel Slapstick beginnt **am 29. September 2012 um 19:30 Uhr** in der Turnhalle Dittmannsdorf.

Weitere Termine:

30. 09.2012 16:30 Uhr 03.10.2012 16:30 Uhr
 05.10.2012 19:30 Uhr 06.10.2012 19:30 Uhr
 07.10.2012 16:30 Uhr

Kartenreservierung bei Familie Merbeth unter: 03725 / 83407
 Preise: 6 € | ermäßigt 3 €

ANZEIGEN

BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. GUDRUN SCHWARZ
 Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
 Ausführung aller Bestattungsleistungen!

Ihr Fachmann aus Zschopau



- Malerarbeiten
- Fassaden
- Fußboden
- Dekorative Wandgestaltung

Waldkirchner Straße 10 - 09405 Zschopau - Tel.: 0 37 25/2 20 44

ANZEIGEN

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17
 09405 Zschopau

Telefon: (03725) 22 99 2

Ihre Ansprechpartnerin:
 Frau Sabine Toppel



ZEIT FÜR MENSCHEN

EUROCERT
 qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLE
 NATURSTEINE & GRABMALE



AM GRÄBEL 17 • 09405 ZSCHOPAU
 Tel.: 03725723045 Fax: 03725/84577

Veranstaltungstipps im Monat Oktober

montags:

15:00 - 16:00 Uhr, Singegruppe (Kinder), Jugendclub High-Point
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (08/22.10.)
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Handarbeitsgruppe, (01./15./29.10.) Mehrgenerationenhaus

dienstags:

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High-Point
monatlich 1. Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr Sprechstunde für Ausländer, Rathaus, Altmarkt 2, Zimmer 107

mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High-Point
10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (02.(Di)/17./30.(Di)10.), Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High-Point
14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs für Senioren (10./24.10.) Mehrgenerationenhaus

donnerstags:

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High-Point
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim
monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“
monatlich letzter Donnerstag, 15:00 - 18:00 Uhr, Tanzveranstaltung, Schloss Wildeck, Grüner Saal

freitags:

16:00 - 17:30 Uhr, Kaffeeklatsch für Eltern, Jugendclub High-Point
16:00 - 17:00 Uhr, Dance for Kids (Kinder 4 - 8 Jahre), Jugendclub High-Point
17:00 - 18:00 Uhr, Dance for Girls (9 - 12 Jahre), Jugendclub High-Point

Systemische Therapie/Familientherapie, Termin nach telefonischer Vereinbarung 03725 6744, Mathias Raschke / Martina Oehme

Montag, 01.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
19:00 Uhr „Numismatisches aus Zschopau“
mit Dr. Peter Hammer
Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

Dienstag, 02.10.

14:00 Uhr Geselliger Spielnachmittag im Klub
Treff: Mehrgenerationenhaus
17:30 Uhr AG Schach
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 04.10.

10:00 Uhr Stadtführung
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Sonntag, 07.10.

10:00 Uhr Philatelisten
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 08.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
15:30 - 16:30 Uhr Schnupperstunde
Treff: Kita „Piffikus“
15:30 - 17:30 Uhr Klöppelgruppe II
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 09.10.

09:00 Uhr Geschichten-Vorlesen
Treff: Kita „Piffikus“
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
Treff: Kita „Spatzennest“
14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 10.10.

08:00 Uhr Abschlusswanderung
Treff: Busbahnhof
12:58 Uhr Abfahrt zum Kegeln nach Gornau
Treff: Busbahnhof
15:00 - 16:00 Uhr Schnupperstunde
Treff: Kita „Bienenhaus“
14:00 Uhr Seniorentanz mit
Anmeldung unter 03725 6744
Treff: Jugendclub „High Point“
14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm
Treff: Mehrgenerationenhaus

Donnerstag, 11.10.

14:00 Uhr Herbstfest mit
Anmeldung unter 03725 22468
Treff: Mehrgenerationenhaus
19:30 Uhr Männerchor Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

Montag, 15.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
Dienstag, 16.10.
17:30 Uhr AG Schach
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 17.10.

14:00 Uhr
Verband Bewegungsgeschädigter
Treff: Mehrgenerationenhaus
20:00 Uhr Zschopauer philosophischer Stammtisch
Treff: Mehrgenerationenhaus

Freitag, 19.10.

19:30 Uhr „Vorsicht - wir sind am Zuge“, Politisch-satirisches Kabarett mit dem Spöttertrio
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Montag, 22.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
15:30 - 17:30 Uhr Klöppelgruppe II
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 23.10.

09:07 Uhr Bahnhof ZP-Ost zum Pizzabacken nach Thermalbad Wiesenbad, Anmeldung unter 03725 22468
14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 24.10.

14:00 Uhr Geselliger Spielnachmittag
Treff: Mehrgenerationenhaus

Donnerstag, 25.10.

13:00 Uhr „Im Wettlauf mit Spuki“ - Spielnachmittag für unsere Ferienkinder
Treff: Schloss Wildeck
19:30 Uhr Filmtreff: Fireproof
Treff: Adventgemeinde, Neuer Weg 5

Montag, 29.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 30.10.

14:00 - 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsaltesten der Deutschen Rentenversicherung
17:30 Uhr AG Schach
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Änderungen vorbehalten!

ANZEIGEN

SUCHE GARAGE in ZSCHOPAU zur Miete oder Kauf

- Bevorzugte Nähe: Alte Marienberger Straße -
Tel.: 03725 / 6274

Patchworkkurse Stoffe & Zubehör

Isela Birth, Hauptstraße 15 - 09429 Hopfgarten
Tel.: (037369) 87857 Handy 0152-02076300
E-Mail: gisela_birth@web.de
Öffnungszeiten: Die, Do 13 - 18 Uhr



Schachwanderweg Borstendorf



Programm zur Eröffnung

Freitag, den 05. 10. 2012

20.00 Uhr Festzelt Disko + Jumpstyle-Show Eintritt frei

Sonnabend, den 06. 10. 2012

08.45 Uhr Bahnhof Empfang der Wanderer durch den Posaunenchor
 09.15 Uhr Bahnhof Start der Wanderung und Geocaching-Tour
 10.00 Uhr Rathaus Ansprache, Volkschor, Figurespiel, Besichtigung Ausstellungen
 12.00 Uhr Steinhübel Auftritt Männerchor, Verpflegungspunkt durch Feuerwehrverein,
 Einlösung der Verpflegungsbons, Kontrollstempel Freie Presse
 13.30 Uhr Forsthäusel Vorführung von Kettensägearbeiten
 Pflanzen eines Baumes vom Verein ILE „Augustusburger Land“
 14.00 Uhr H.-A.-Gedenkst. Auftritt Jagdhornbläser und Waldkönigin
 15.00 Uhr Panoramaweg Flugvorführung der AG Flug-Modellbau
 15.30 Uhr Kirche Orgelspiel und Liedersingen vom Kirchenchor
 16.00 Uhr Festzelt Kaffee und Kuchen von und für die Kita „Borstel“
 16.30 Uhr Festzelt Verlosung von Preisen der „Freien Presse“ - Wanderung
 17.00 Uhr Festzelt „De Ranzn“ aus Annaberg
 20.00 Uhr Festzelt ROLAND KAISER Doubleshow mit Steffen Heidrich
 Kartenvorverkauf VK: 5,00 €; AK 7,00 €
 22.00 Uhr Festzelt Liveband „Overflight“ + DJ + Showgarde/Jumpcrew

Sonntag, den 07. 10. 2012

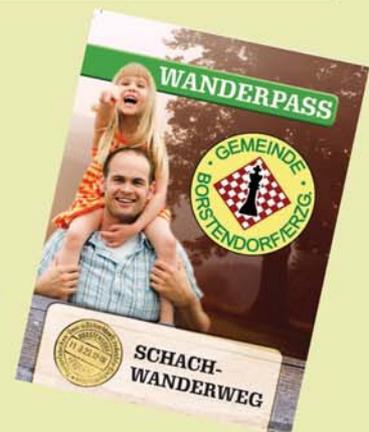
09.00 Uhr Sportlerheim Eröffnung des Schachturniers
 10.00 Uhr Kirche Gottesdienst
 11.00 Uhr hinter der Kirche Gedenkrede an der Gruft der Familie Schönherr über deren
 Wirken in Borstendorf
 11.00 Uhr Festzelt Frühschoppen mit den Kindertanzgruppen Eintritt frei
 14.00 Uhr Sportplatz Siegerehrung Schachturnier
 15.00 Uhr Bistro Floßmühle Begrüßung der Gäste, Übergabe der renaturierten Flächen der
 Industriebrachen durch die Firma WGS,
 Festliche Umrahmung durch Carnevalsverein
 16.00 Uhr Freifläche Enthüllung einer Gedenktafel für die Familie Schönherr

Der **Wanderpass** ist erhältlich:

Gemeindeverwaltung Borstendorf
 Verwaltungsverband Wildenstein
 Backwarenverkaufsstelle Borstendorf
 Friseur Walther Borstendorf
 Touristinformation Lengefeld

Preis: 5,00€

Er enthält das Festprogramm, eine kleine Wanderkarte, Stempelstationen, Bons für Essen und ein Getränk, Bon für Preisnachlass zur Abendveranstaltung und einen Coupon der „Freien Presse“. Für die Teilnehmer der „Freien Presse“-Wanderung gibt es im Anschluss an die Wanderung eine Tombola-Verlosung.



Ausführliche Informationen: www.borstendorf.de

Standesamtliche Nachrichten

In Zschopau wurden geboren:

- am 02.08.2012 **Phillip Uhlig**
Eltern: Kristin Wagner und Silvio Uhlig, Gornau OT Witzschdorf
- am 03.08.2012 **Nils Schier**
Eltern: Claudia und Ingolf Schier, Gornau
- am 12.08.2012 **Jasper Schmidt**
Eltern: Meike und Thomas Schmidt, Zschopau
- am 16.08.2012 **Joline Schubert**
Eltern: Stephanie Schubert und Kai Fehlau, Zschopau
- am 22.08.2012 **Celina Scheller**
Eltern: Doreen Scheller, Zschopau



**HEBAMMENPRAXIS
GLÜCKSGEFÜHL**

Hebamme Katja Eisoldt aus Chemnitz
Hebamme Nicole Müller aus Gornau
Hebamme Ulrike Knuth aus Thum

Am Plan 6, 09123 Chemnitz OT Einsiedel
Tel.: 037209 529668
www.hebammenpraxis-gluecksgefuehl.de

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH



Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

GGZ - Willkommen in Zschopau

Aus unserem Wohnungsangebot:

Stadtblick 8
3-Raum-Wohnung
57 m², 3. WG,
mit Balkon
bezugsfertig

Miete: 285,00 €
zzgl. NK



Bitte fragen Sie uns!

Robert-Koch-Straße 9



3-Raum-Wohnung
67 m², 2. WG, bezugsfertig
Miete: 320,00 € zzgl. NK



ELEKTRO-MERTEN

Elektromeister Uwe Merten
ELEKTROINSTALLATION



Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 18
09405 Zschopau
Telefon / Fax (03725) 22062
Funk (0172) 8723141



Fachbetrieb der Elektroinnung



THE BIG L

**DER NEUE FIAT 500L
AB € 14.690,-.**

Bei ihm ist der Name Programm - der neue Fiat 500L. Logisch: L steht für large - schließlich ist der Fiat 500L der große Bruder des Fiat 500. Und für light - denn an Bord sind jede Menge innovative Technologien, die dir das Leben erleichtern. Mehr erfährst du auf fiat500l.de.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG:
innerorts 8,3; außerorts 5,0; kombiniert 6,2.
CO₂-Emission (g/km): kombiniert 145.

Privatkundenangebot, gültig nur für Bestellungen von nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugen Fiat 500L mit 70 kW (95 PS) bis 31.12.2012. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Ihr Fiat Händler:

Autohandels & Technik GmbH
Gerbergasse 2 09405 Zschopau
Tel. : 03725 3474-0
E-Mail: info@fiatzschopau.de
www.fiatzschopau.de

Sozialverband VdK informiert:

Der Sozialverband VdK Sachsen, Bereichsverband Marienberg, führt am **08. Oktober 2012** im **Rathaus Zschopau** von **13:00 bis 15:00 Uhr** Außensprechstunden durch. Der VdK berät bei allen Problemen im sozialen Bereich mit den Schwerpunkten Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung, Rehabilitation, Kuren und Behindertenrecht. Anmeldungen über die VdK-Beratungsstelle Marienberg, Töpferstr. 21, an den Sprechtagen Dienstag und Donnerstag oder telefonisch unter: 03735/24824.

Blutversorgungsmangel im Oktober wegen Schulferien & zwei Feiertagen

Durch die hohe Spendebereitschaft in Sachsen wird die Versorgung der Kliniken mit Blutkonserven fortlaufend gesichert und zahlreichen Patienten bei Krankheit oder nach Unfällen geholfen. Im Oktober gibt es aufgrund von zwei Feiertagen und zwei Wochen Schulferien eine neue Herausforderung, da viele Spender die Spendettermine in ihren Orten nicht wahrnehmen können. Um weiterhin Blutkonserven in ausreichender Zahl zur Verfügung zu stellen, bitten wir alle Spender nach Möglichkeit die Blutspendeaktionen zu besuchen. Selbstverständlich ist auch jeder Neuspender herzlich willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 71 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre). Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei

jedem Blutspendetermin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein starker Imbiss stehen kostenfrei für jeden Spender zur Verfügung. Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am Mittwoch, dem 10.10.2012, von 15:00 bis 19:00 Uhr
in der Mittelschule MAN Zschopau, An den Anlagen 19 und
NEU! - am Freitag, dem 19.10.2012, von 15:00 bis 19:00 Uhr
in der ehem. Schule Krumhermersdorf, Schulstr. 1

Der DRK-Blutspendedienst dankt allen Blutspendern für ihre uneigennütige Hilfe!

ANZEIGEN

IV. Witzschdorfer Oktoberfest im Gasthof Witzschdorf
Oktoberfest 29. September 2012 O'zapft is ab 18.00 Uhr

Auch dieses Jahr zu Gast „Die Asphalt-Stürmer“ aus Oberfranken (Livemusik) *Selbstverständlich gibt es auch wieder Festbier und bayrische Schimankerln von herzlich bis süß, für Jeden was dabei.*

Gasthof Witzschdorf
 Tel.: 03725 / 6680
 E-Mail: h-oehme@hotmail.de
 oder www.gasthof-witzschdorf.co.de

Eintritt: 7,00 €
Reserviert schon jetzt

HAUSKRANKENPFLEGE
Wahl
 AMBULANTE & STATIONÄRE PFLEGE

Hauskrankenpflege
Birte Wahl
 Alte Festwiese 1
 09405 Gornau
 e-Mail: pflge.wahl@web.de

Grundpflege
 Hauswirtschaft
 Behandlungspflege

03725 **803 66**

Kleines gemütliches Haus mit vielen Einzelzimmern und großem Garten

Familiäre stationäre Pflege
Seniorenzentrum Gornau
 Dittersdorfer Straße 9
 09405 Gornau
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar

03725 **34 40-0**
 pflgedienst-wahl.de

Speisegaststätte & Pension Erbgericht
P. Meier - U. Günther
 OT Satzung • Hauptstraße 85 • 09496 Marienberg
 täglich von 10:00 - 14:00 Uhr und 17:00 - 23:00 Uhr
 kein Ruhetag

- reichhaltiges Speisenangebot von 4,80 € bis 7,50 € -

Tel.: 037364 8273 Fax: 037364 88373
 www.erbgericht.hirtstein.de

Börmichen Augustusburg Zschopau
 Wir bringen Sie in Fahrt **FAHRSCHULE SÄTTLER**
 PKW LKW Motorrad Traktor

Staatlich anerkannte Ausbildungsstätte gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 5, Abs 2 BKrFQG
 Ausbildung in den Klassen: M, A1, A, B, BE, C, CE und T
 Seminare: ASF, ASP und BKrFQV

Kursplan 2012 / 2013

Kurs	Datum	Beginn
Herbstferienkurs	19.10.12	18 Uhr
Abendkurs	09.01.13	18 Uhr

Ausbildung zum Kraftfahrer nach BKrFQV mit Schlüsselzahl 95
 berufsbegleitend in Abendschule
 ----- Ab November 2012 monatlich Berufskraftfahrerschulung -----

Anmeldung und Beratung unter:

Telefon: 037 294 / 1487 fs-saettler@t-online.de
 Mobil: 0172 / 37 83 602 www.fs-saettler.de

TISCHLEREI- & MONTAGELEISTUNGEN
 Fenster & Türen aus Holz, Kunststoff, Alu-Holz, Alu-Kunststoff
 Innentüren, Rollläden, Sohlbänke, Fensterbretter
 Extenzo Spanndecken, Reparaturen aller Art
 Möbelbau, Kleinmöbel, Regale, Anbauwände, Möbelumarbeitung

KOMPETENZ VOM TISCHLER
MLU
 Tischler GmbH

HANDWERKSKUNST MIT CHARAKTER
 Möbelrestauration
 Originalnachbauten
 Grau-/Fassmalerei
 Patinieren
 Holzplastiken

GEALAN **iq** EXTENZO

★ Wettinstraße 54 • 09427 Ehrenfriedersdorf • Tel. 037341/3191 • Fax 31 79 • E-Mail: contact@mlu-tischler.de ★